

Haushaltsplan 2023

Der Gemeinderat hat am 13.12.2022 **den Haushalt für das Jahr 2023** beschlossen. Im Haushaltsplan der sind sämtliche von der Gemeinde zu erfüllenden Aufgabenbereiche enthalten. Insbesondere wird in den Plänen aufgezeigt, welche finanziellen Mittel zur Erfüllung der Aufgaben benötigt werden und welche Einnahmen zur Finanzierung der notwendigen Ausgaben zur Verfügung stehen.

Die **wesentliche Grundlage** für die Haushaltsplanung sind die **Orientierungsdaten des Haushaltserlasses für das Jahr 2023** (voraussichtliche Höhe des Einkommensteueranteiles und der Schlüsselzuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs) und die Ergebnisse der November-Steuerschätzung 2022. Die für die Berechnungen der Schlüsselzuweisungen **maßgebliche Einwohnerzahl beträgt 2.036 Einwohner**.

Bei den Personalkosten wurde aufgrund der noch ausstehenden Ergebnisse der Tarifverhandlungen eine Lohnerhöhung von 5,5 % angenommen. Die Sach- und laufenden Betriebsaufwendungen zur Unterhaltung der Gemeindegebäude, Einrichtungen sowie des Straßen- Wegenetzes, wurden auf der Basis der Ergebnisse der Vorjahre zuzüglich der sich dramatisch absehbaren Kostensteigerungen im Energiebereich errechnet.

Der Haushalt der Gemeinde Friedenweiler hat 2023 folgendes Volumen:

Ergebnishaushalt	6.420.042 EUR
Investitionen	<u>3.111.500 EUR</u>
Summe	9.531.542 EUR

In den nachfolgenden Ausführungen werden die wesentlichen Punkte des Haushaltsplanes der Gemeinde Friedenweiler für das Jahr 2023 erläutert

1.1 Ergebnishaushalt

Die Summe des Ergebnishaushaltes beläuft sich auf 6.420.042 EUR. Im Ergebnishaushalt sind die laufenden Erträge und Aufwendungen enthalten. Auf der Aufwandsseite liegt der Schwerpunkt bei den Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten für die gemeindeeigenen Einrichtungen, den Personalausgaben, bei den Zinszahlungen für die aufgenommenen Kredite, den Zahlungen im Rahmen des Finanzausgleiches an den Landkreis und das Land und bei den Zuweisungen an Dritte, hierunter fallen z.B. die Vereinszuweisungen. Neu ist, dass auch die Aufwendungen aus den sogenannten Abschreibungen dargestellt werden.

Zur Finanzierung dieser Aufwendungen stehen die Gebühren (Kindergartengebühr, Kurtaxe, Fremdenverkehrsabgabe, usw.), die Einnahmen aus den Verkaufserlösen (Holzverkäufe), Miet- und Pachteinnahmen und die Steuereinnahmen (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer,) zur Verfügung. Bedeutende Einnahmequellen sind die Beteiligung der Gemeinde am Einkommensteueraufkommen und die Schlüsselzuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich.

Im Ergebnishaushalt soll mindestens ein ausgeglichenes Ergebnis erwirtschaftet werden. **Nach den Planwerten ist jedoch davon auszugehen, dass im Gegensatz zu den Vorjahren, dieses Ziel im Jahr 2023 nicht erreicht wird.** Für den Finanzplanungszeitraum 2023 bis 2026 wird mit folgenden Ergebnissen geplant:

2023	- 63.637 EUR
2024	+ 3.620 EUR
2025	+299.388 EUR
2026	+219.891 EUR

Die wesentlichen Erträge und Aufwendungen sind der nachfolgenden Aufstellung im Vergleich zu den Vorjahren enthalten:

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
		3	3	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.314.811	2.169.000	2.346.000
	30110000 Grundsteuer A	16.706,71	17.000	17.000
	30120000 Grundsteuer B	261.495,87	255.000	265.000
	30130000 Gewerbesteuer	730.904,03	600.000	600.000
	30210000 Anteil Einkommensteuer	1.131.594,84	1.103.000	1.256.000
	30220000 Anteil Umsatzsteuer	85.442,97	73.000	79.000
	30320000 Hundesteuer	10.687,50	9.000	11.000
	30340000 Zweitwohnungssteuer	-16.632,00	13.000	9.000
	30410000 Fremdenverkehrsabgabe	10.719,14	8.000	10.000
	30510000 Familien Lstg.Ausgleich	83.892,00	91.000	99.000
2	Zuweisungen u. Zuwendungen,	1.591.131	1.520.500	1.852.100
	31110000 Schlüsselzuweisungen	771.552,60	803.000	1.048.000
	31120000 Investitionspauschale	207.614,50	225.000	272.000
	31300000 Zuweisungen Bund	0	0	0
	31310000 Sonstige Zuweisungen	1.533,09	15.000	15.000
	31410000 Zuweisungen Land	566.263,38	473.000	512.500
	31420000 Zuweisungen Gem.	28.272,47	2.000	2.000
	31440000 Zuweisungen öffentlicher Bereich	2.595,26	2.500	2.600
	31470000 Zuweisungen vom privaten Bereich	13.300,00	0	0
	31480000 Zuweisungen vom übrigen Bereich	0	0	0
3	Aufgelöste Zuschüsse und Beiträge	456.340,60	462.876	475.190
5	Gebühren	831.645,34	885.000	883.800
6	privatrechtliche Leistungsentgelte	668.591,22	600.455	698.495
7	Kostenerstattungen / Umlagen	373.104,22	37.600	49.820
8	Zinsen und ähnliche Erträge	49,14	0	0
10	Sonstige ordentliche Erträge	77.028,87	51.000	51.000
11	Ordentliche Erträge	6.312.701,75	5.726.431	6.356.405
12	Personalaufwendungen	1.822.353,08	1.956.010	2.115.781
14	Aufwand Sach- und Dienstleistungen	934.575,02	1.153.740	1.435.095
15	Abschreibungen	818.675,16	779.955	825.980
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	44.202,10	40.000	38.000
17	Transferaufwendungen	1.850.641,99	1.772.500	1.647.451
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	325.952,16	323.940	357.735
19	Ordentliche Aufwendungen	5.796.399,51	6.026.145	6.420.042
20	Ordentliches Ergebnis	516.302,24	-299.714	-63.637
21	Außerordentliche Erträge	15.871,87	0	0
22	Außerordentliche Aufwendungen	300,00	0	0
23	Sonderergebnis	15.571,87	0	0
24	Gesamtergebnis	531.874,11	-299.714	-63.637

1.2 Investitionsmaßnahmen

Die geplanten Investitionen belaufen sich auf 3.111.500 EUR. Im Investitionsplan sind alle vermögenswirksamen Ausgaben und die zur Finanzierung dieser Projekte benötigten Einnahmen veranschlagt. Die Einnahmenseite wird bestimmt durch staatliche Zuschüsse für Investitionsvorhaben, möglichen Einnahmen aus Grundstücksverkäufen einschl. den Anliegerbeitragszahlungen. Auf der Ausgabenseite sind sämtliche baulichen Investitionsvorhaben, die Beschaffung von beweglichen Anlagegütern und die Grundstückskäufe veranschlagt.

Der **Investitionshaushalt** des Jahres 2023 wird im Wesentlichen geprägt durch folgende Projekte:

- Sanierung der „Ganterstraße“
- Beschaffung eines neuen Trägerfahrzeugs für den Bauhof
- Restliche Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Photovoltaik auf Gemeindebauwerken
- Kanalentlastungsbauwerk in Kleineisenbach
- Grunderwerb für Bauplatzvorhaben

Ausgabestruktur und Finanzierung der Investitionen:

Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	1.340.500
Einzahlungen aus geplanter Darlehensaufnahme	0
Einzahlungen aus Beiträgen	54.000
Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	287.153
Einsatz von vorhandenen liquiden Mittel	1.553.847
Einzahlungen zur Finanzierung der Investitionstätigkeit	3.235.500
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.246.000
Auszahlungen Erwerb beweg. Vermögen	535.500
Auszahlungen Investitionszuschüsse an Dritte	10.000
Auszahlungen für Grund erwerb	320.000
Auszahlung für Tilgungsleistungen	124.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.235.500

Entwicklung der liquiden Mittel (Bankguthaben):

Zum **01.01.2023** liegt der Bestand der liquiden Mittel bei ca.
2023 erfolgt voraussichtliche eine Verminderung mit
Finanzmittelbestand zum 31.12.2023 voraussichtlich bei

1.660.000 EUR
1.553.847 EUR
106.153 EUR

Darstellung Schuldenstand:

Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt zum 01.01.2023
Tilgung 2023
geplante Darlehensaufnahme 2023
Voraussichtlicher Schuldenstand am 31.12.2023

1.651.083 EUR
124.000 EUR
0 EUR
1.527.083 EUR